

ONLINE WERKSTATT

Globales Lernen zu Frieden & Krieg (SDG 16 & SDG 4)* – Methoden der Friedenspädagogik

In Zeiten multipler Konflikte und Kriege fällt sowohl die Darstellung als auch die Abgrenzung komplexer politischer, sozialer und wirtschaftlicher Zusammenhänge in der Bildungs- und Informationsarbeit schwer. Wie können wir diese Inhalte verständlich und multiperspektivisch vermitteln, dass sie informativ, empathisch aber nicht überwältigend sind? Wie können trotz dieser Komplexität und vermeintlichen Distanz Bezüge zwischen der Lebenswelt in Deutschland und den von gewalttätigen Konflikten gezeichneten Regionen im Globalen Süden sichtbar gemacht werden? Welcher Ansätze und Methodik bedarf es?

Die Online-Werkstatt mit Prof. Uli Jäger und Tessa Schindler ist die praktische Vertiefung des Fachgesprächs zum selben Thema am 26.03.2025. Das Methodenrepertoire der Friedenspädagogik ist groß und wird immer weiter aktualisiert. Im Workshop werden Grundlagen, Erfahrungen und Beispiele vorgestellt, reflektiert und gemeinsam in Arbeitsgruppen erprobt.



Ablauf

- Begrüßung
- Methode 1: Wie über Frieden reden in Zeiten von Krisen und Krieg?
- Methode 2: Beispiele zur Erinnerungskultur und zum Umgang mit Desinformation und Verschwörungstheorien
- Take Aways und Abschluss

Prof. Uli Jäger

Senior Associate Peace Education bei der Berghof Foundation und Honorarprofessor für Friedenspädagogik an der Universität Tübingen.

Tessa Schindler

Project Officer Peace Education bei der Berghof Foundation.

Die **Stiftung Nord-Süd-Brücken** finanziert Projekte u.a. des Globalen Lernens/ der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit von Vereinen in Ostdeutschland und Berlin, wie etwa im [SDG-Programm](#).

Anmeldung

Bitte verbindlich bis **14.09.2025** [hier](#).
Einen Tag vor der Veranstaltung senden wir den Zoom-Link. Die Teilnahme ist kostenlos.

Kontakt

Cora Steckel (c.steckel@nord-sued-bruecken.de)

DIENSTAG
16.09.25

14:00
-
16:30

VIA
ZOOM